



## Unser schönes **Wassenberg** im Blickpunkt

### Haushalt 2011 wurde verabschiedet

Am 07.04.2011 hat der Rat der Stadt Wassenberg die Haushaltssatzung 2011 mit den Stimmen von CDU und FDP mehrheitlich verabschiedet. Damit sind die Voraussetzungen zur Fortsetzung einer zukunftsweisenden Arbeit in unserer Stadt geschaffen.

Von besonderer haushaltspolitischer Bedeutung ist die von uns durchgesetzte Forderung den Jahresfehlbetrag einschließlich der finanziellen Auswirkungen mit nahezu 0,5 Mio. Euro aus der Ermächtigungsübertragung auf max. 3,987 Mio. € zu begrenzen. Sicherlich kein zufrieden stellendes Ergebnis, doch die drohende Haushaltssicherung konnte abgewendet werden.

Für das Jahr 2010 wurde der Fehlbetrag mit 4,1 Mio. Euro ähnlich hoch prognostiziert, jedoch von der CDU-Fraktion auf 3,7 Mio. € festgeschrieben. Nach derzeitigen Erkenntnissen wird das negative Jahres-Ergebnis um ca. 1,7 Mio. € unterschritten und mit einem Verlust von 2,0 Mio. € dank einer besonnenen und restriktiven Haushaltsführung ohne Neuverschuldung abschließen.

Wir halten an dieser von uns eingeleiteten bürgerfreundlichen Haushaltspolitik durch eine maßvolle Ausgabendisziplin fest, ohne die Mitbürgerinnen und Mitbürger durch Steuern- und Gebührenerhöhungen zusätzlich zu belasten.

Wir sind zuversichtlich, dass der wirtschaftliche Aufschwung auch bei uns ankommen wird und die Einnahmesituation sich verbessert, so dass wir unsere zukunftsweisende Arbeit fortsetzen und die kurzfristigen und zukünftigen großen Herausforderungen bewältigen können.

Den vollen Wortlaut unserer Haushaltsrede können Sie im Internet auf unserer Homepage [www.cdu-wassenberg.de](http://www.cdu-wassenberg.de) nachlesen oder auch runter laden.

Haben Sie weitere Fragen oder Anregungen? Sprechen Sie uns einfach an!

#### Ein Beigeordneter, wozu?

Eine von vielen wichtigen Entscheidungen, die wir treffen mussten, ist die Wiederbesetzung der Beigeordnetenstelle.

Die Gerüchküche brodelte hier schon seit langem. „Wir bleiben jedoch unserem Prinzip treu: keine Selbstbedienung aus der eigenen Fraktion“, Zitat aus der Haushaltsrede.

Mit der Wiederbesetzung der Stelle des Beigeordneten, die perspektivisch für unsere Stadt von großer Bedeutung ist, federn wir auch den vakant gewordenen Aufgabenbereich „Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen“ ab. Und wir erfüllen damit auch die diesbezügliche Forderung aller Fraktionen.

Mit der Besetzung der Beigeordnetenstelle wollen wir eine zukunftsweisende Umstrukturierung der Verwaltung mit einem bürgernahen, bürgerfreundlichen und kundenorientierten Leistungsangebot und Bürgerservice erzielen, aber auch die menschliche Komponente im Hinblick auf die städtischen Mitarbeiter wollen wir auch dabei berücksichtigen.

Die derzeitige Aufgabenkonzentration mit einer großen Verantwortung reichte oftmals bis an die Grenze der menschlichen Belastbarkeit einzelner Mitarbeiter, worauf entsprechende Hinweise deuteten.

Am Rande bemerkt: Die Personalkosten einschließlich der Sozialabgaben und Pensionsverpflichtungen für den Beigeordneten sind übrigens bereits in den Haushalten 2010 und 2011 ergebniswirksam eingestellt und stellen keine neuen bzw. zusätzlichen Belastungen dar.



**Unser Bürgermeister  
Manfred Winkens**

*„Wassenberg, eine Stadt  
mit großer Zukunft“*

# Altes Freibad - was nun?

Für das Freibadareal muss eine Gesamtlösung her. Dieses darf auf keinen Fall ein weiteres Jahr so liegen bleiben; Meinung der CDU-Fraktion. Bereits in der Sitzung des Haupt- & Finanzausschusses am 22.03.2011 hat die CDU-Fraktion gefordert, der Bürgermeister möge diese Angelegenheit zur Chefsache erklären und gemeinsam mit den Wassenberger Architekten nach Lösungsmöglichkeiten suchen.

In die gleiche Richtung bewegt sich der Vorstand des CDU-Ortsverbandes Wassenberg. Er hat sich hiermit in seiner Sitzung am 12.05.2011 noch einmal ausführlich beschäftigt und sich einstimmig dafür ausgesprochen, dass die Verwaltung die Wassenberger Architektengemeinschaft mit der Planung beauftragen solle. Diese soll eine Bürgerbeteiligung durchführen und eine umfangreiche Ideensammlung vorlegen; eine wichtige bürgerorientierte Maßnahme. Die CDU-Fraktion wird die Machbarkeit und die Finanzierbarkeit kurzfristig prüfen und einen entsprechenden konkreten Vorschlag zur Umsetzung an den Stadtrat richten.



## Begegnungsstätte – keine Vision!

In der Sitzung des Bauausschusses am 05.05.2011 erfolgte ein Sachstandsbericht zum Vorhaben Neubau „Begegnungsstätte“ am Pontorsonplatz. Wie der Lokalpresse jüngst zu entnehmen war, konnte bereits am 18.05.2011 erfolgreich das Richtfest gefeiert werden. Von dem planmäßigen Erfolg kann sich bereits jetzt jeder überzeugen. Der Zuspruch für das neue Objekt war bislang positiv; eine richtige Entscheidung also, entgegen anfänglichen kritischen Stimmen auch im Rat sowie entgegen öffentlichen Falschbehauptungen und Unterstellungen. Erfreulich ist, dass die veranschlagten Investitionskosten von rund 700.000 € aus den Mitteln des Konjunkturpakets II eingehalten werden und den Stadthaushalt trotz anders lautenden Behauptungen nicht belasten.

Ein Grund mehr, dass auch Sie sich gemeinsam mit uns über unsere neue Begegnungsstätte freuen. Das Vorhaben wird planmäßig im Oktober dieses Jahres fertig gestellt.



## Eine kleine Freude

hat die CDU-Fraktion allen Kindergärten im Stadtgebiet zu Weihnachten bereitet. Der Erlös aus der weihnachtlichen Tombola in vierstelliger Höhe wurde aufgeteilt und den Kindergärten für ihre Arbeit mit den Kindern übergeben. Über die positive Resonanz haben wir uns sehr gefreut.

## Neues Mannschaftsgebäude auf dem Sportplatz Orsbeck

Nach intensiver ehrenamtlicher Bautätigkeit konnte am 10.06.2011 nun auch endlich das Richtfest zum neuen Vereinsheim am Sportplatz in Orsbeck gefeiert werden. Wir freuen uns gemeinsam mit den Vereinen in Orsbeck, dass nun auch hier entsprechend gute Infrastrukturen zur Förderung des Vereinslebens und der Jugendarbeit vor Ort geschaffen werden konnten.

## Tourismus - ein Kernziel unserer Politik

Auf Antrag der CDU-Fraktion wurde durch Beschlussfassung im Rat eine zusätzliche Stelle für eine touristische Fachkraft im Stellenplan 2011 eingerichtet. Dies ist nicht zuletzt deshalb nötig, weil sich das grenzüberschreitende „Tourismuskonzept der Stadt Wassenberg und der Gemeinde Roerdalen“ nunmehr bereits in der Umsetzung befindet. Sechs Arbeitsgruppen, in denen sich dankenswerter Weise eine Vielzahl von ehrenamtlich engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus unserem Stadtgebiet und der Gemeinde Roerdalen mit ihrem Sachverstand und ihren Ideen einbringen, beschäftigen sich mit der konkreten Umsetzung dieses gemeinsamen Tourismuskonzeptes. Eine dringende notwendige fachliche Unterstützung dieses Vorhaben kann nur durch Verstärkung des Personals in unserer Verwaltung erreicht werden.

### „Effelder Waldsee“,

ein Kernelement des Tourismuskonzeptes. Ende 2012 läuft hier der bestehende Pachtvertrag aus und die Stadt ist jetzt schon gefordert.

In der Ratssitzung am 07.04.2011 wurde die Verwaltung beauftragt, die Voraussetzungen für die Entwicklung dieses Projektes zu schaffen und wegen der Dringlichkeit, zur Chefsache zu erklären.

Das gesamte Areal möglichst gemeinsam mit einer in Finanzverantwortung stehenden Projektentwicklungsgesellschaft bzw. entsprechendem Investor eine nachhaltige Weiterentwicklung dieses Standortes zu erreichen, ist eine durchaus vorstellbare Lösungsmöglichkeit.

Über die weitere Entwicklung werden wir aktuell berichten.

### Umgehung Wassenberg - B221n nah dran?

Vor einigen Wochen war in der Lokalpresse (Rheinische Post, Ausgabe vom 07.05.2011) zu lesen, dass es bei der Realisierung der B221n - Ortsumgehung Wassenberg - zu Verzögerungen kommen kann/wird. Dies habe eine Anfrage beim Landesbetrieb Straßen NRW ergeben. Dennoch sind wir zuversichtlich, dass mit dem Weiterbau der bereits vor wenigen Tagen bis Ortsende Wildenrath Richtung Wassenberg frei gegebene Strecke möglichst bald begonnen wird. Ein weiterer Aufschub wäre nicht hinnehmbar, und er hätte auch fatale Folgen für die Zukunft unserer Stadt.

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wassenberg wird sich jedenfalls nach wie vor verstärkt für eine schnelle Fortführung der Straßenbaumaßnahme einsetzen, auch mit entsprechendem Nachdruck auf den höheren politischen Ebenen; denn der Bau dieser Straße ist zum Wohle, insbesondere der Wassenberger Bürgerinnen und Bürger in der Kernstadt und für die weitere Entwicklung unserer Stadt dringend erforderlich.

### Stadtkernsanierung geht weiter!

Bereits 2009 wurde der erste Bauabschnitt - Neugestaltung des Burgberges - fertig gestellt und im April 2010 mit einer überaus positiven Resonanz offiziell eingeweiht. Nun fügt sich nahtlos der zweite Bauabschnitt zwischen Burgberg und Gondelweiher ebenfalls mit finanziert aus Fördermittel des Landes NRW in Höhe von 1,3 Mio. Euro an. Ein weiterer Baustein zur Verschönerung des Stadtbildes und zur Steigerung der Attraktivität mit Werbung für den Tourismus wird im Rahmen des Gesamtsanierungskonzeptes umgesetzt.

## Neuwahlen in den sechs CDU-Ortsverbänden im Stadtgebiet Wassenberg

Zu Beginn dieses Jahres wurden in allen CDU-Ortsverbänden im Stadtgebiet die turnusmäßigen Neuwahlen abgehalten. Wir wollen daher an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, die/den neue/n Vorsitzende/n der Ortsverbände zur Wahl zu gratulieren und alles Gute und Erfolg für die zukünftige Arbeit zu wünschen.

Manche wurden wiedergewählt; andere haben nach jahrelanger Arbeit die Verantwortung für die CDU vor Ort in jüngere Hände übergeben.

Für den CDU-Ortsverband Wassenberg hat nun **Frank Winkens** die Verantwortung übernommen. In Birgelen wurde **Martin Kliemt** im Amt bestätigt. In Myhl ist **Ralf Rachau** neuer Vorsitzender. In Orsbeck leitet **Hans Albrecht** die CDU weiter. In Effeld ist nun **Ramona Kremers-Schmitz** die neue CDU-Chefin und **Ingo Ramakers** wurde als neuer Vorsitzender in Ophoven gewählt.

Wir wünschen Allen eine von Erfolg gekrönte Zukunft in Eurem Ortsverband und weiterhin eine gute Zusammenarbeit!

**CDU** – Gut für unseren Ort!

## Gedanken!

### Müllablagerungen und verwilderte Baulücken – Muss das wirklich sein?!

Dauerthema ist leider die wilde Ablagerung von Müll in unserem Stadtgebiet. Viele Bürgerinnen und Bürger beklagen immer wieder zu recht, dass im Stadtgebiet offenbar in Nacht und Nebel Aktionen Unbekannte ihren Unrat ablagern.

Wir wollen es nicht unversucht lassen, hier an das Ästhetik- und Reinheitsgefühl der Betroffenen zu appellieren, ganz abgesehen von einem zu ahnendem Straftatbestand mit hohen Bußgeldern.

Wir haben eine gut funktionierende Müllentsorgung, wir verfügen über eine Abfallannahmestelle und Sperrmüll kann nach entsprechender Anmeldung schließlich sogar vor der eigenen Haustüre abgeholt werden. **Ist dann noch eine wilde Müllentsorgung gerechtfertigt?**

Neben dem optischen Aspekt spielt natürlich auch noch ein hygienischer/gesundheitlicher eine Rolle; denn insbesondere wenn unter den wild abgelagerten Unrat auch noch Lebensmittelreste gemengt sind – und von einem solchen Fall hat sich bei einer Ortsbegehung der Vorstand des CDU-Ortsverbandes Birgelen im Bereich oberhalb der Brückenstraße leider selber überzeugen können – kann eine Plage durch Schädlinge wie Ratten vermutlich letzten Endes auch nicht ausgeschlossen werden. **Muss es wirklich so weit kommen?**

Ebenfalls wollen wir in ästhetischer Hinsicht an die Eigentümer verwilderter und ungepflegter Grundstücke und Baulücken im Stadtgebiet appellieren, solche Zustände abzustellen. Diesbezügliche Beschwerden mehren sich in letzter Zeit.

Eine Anfrage bei der Stadtverwaltung hat leider nur ergeben, dass man von dort nur eingeschränkte Möglichkeiten hat vorzugehen, nämlich, wenn im öffentlich rechtlichen Sinne so genannte Gefährdungen nachweisbar sind. Das Sauberhalten und die Pflege der Grundstücke ist aber im Sinne eines geordneten Stadtbildes jedoch in jedermanns Interesse, wie auch wir finden. **Eigentum verpflichtet auch!**

# **CDU** Grillfest



Die **CDU** Wassenberg lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger der Stadt Wassenberg mit ihren Ortschaften zum diesjährigen Grillfest ein.

Wir freuen uns auf Sie am

**Sonntag, 19. Juni 2011**

**ab 11:00 Uhr**

auf dem Burgberg

Für das leibliche Wohl ist bestens  
gesorgt mit Köstlichkeiten vom Grill.

Jedes Getränk zu je **1,- Euro!**

Der Erlös wird caritativen Zwecken zugute kommen!